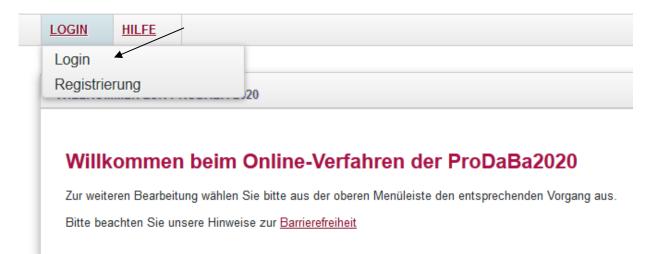
Handlungsanleitung zur Antragstellung

Projekt "Hilfesystem 2.0"

Projektstrang II / Ausbau der Unterstützung auf digitalen Wegen für gewaltbetroffene Frauen durch Fortbildung der Berater_innen und qualifizierte Sprachmittlung (HSM.02)

Wenn Ihre Organisation im Web-Portal registriert ist und Sie über ein zugehöriges Login und Passwort verfügen, können Sie nachfolgend Anträge anlegen und stellen. Dazu betätigen Sie im Login-Menü (https://prodaba2020.gsub-intern.de/start) den Button "Login" und geben dann Ihre E-Mail-Adresse sowie das zugehörige Passwort ein:





Mit Klick auf "Anmelden" werden Sie in das Übersichts-Menü des Web-Portals geleitet. Klicken Sie im Menü "Antragsverfahren" auf "Neuen Antrag erstellen", wenn Sie einen Antrag neu anlegen oder auf "Antragsverfahren", wenn Sie einen bereits gespeicherten Antrag zur weiteren Bearbeitung aufrufen wollen.

Bitte achten Sie darauf, dass bei Klick auf "Neuen Antrag erstellen" immer ein neues, leeres Antragsformular erzeugt wird. Bereits gespeicherte Anträge rufen Sie ausschließlich über den Menü-Punkt "Antragsverfahren" auf (siehe auch letzte Seite dieser Anleitung):



Bei Klick auf "Neuen Antrag erstellen" gelangen Sie in ein Menü, in dem Sie das Förderprogramm auswählen, für das Sie einen neuen Antrag anlegen möchten.

Wählen Sie hier "HSM.02 – Hilfesystem 2.0 / Projektstrang II" aus, falls das Programm Ihnen nicht bereits vorangezeigt wird:



Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie zum Antragsformular mit dem ersten Reiter **ALLGEMEINE INFORMATIONEN**. Hier werden Ihnen zuerst Programminformationen angezeigt mit technischen Hinweisen sowie Informationen zu Kontaktmöglichkeiten. Zudem finden Sie diese Handlungsanleitung, die Zuwendungskriterien sowie die FAQ hier zum Download:

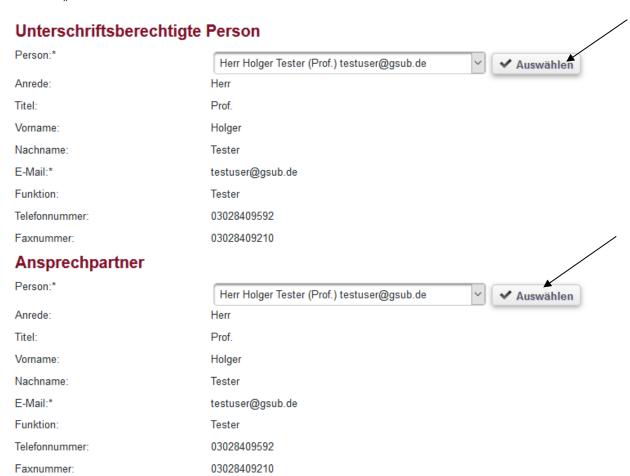


Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie zum Reiter **ANTRAGSTELLER_IN**. Hier werden Ihnen die mit der Registrierungsprüfung bestätigten bzw. in der Organisationsverwaltung gepflegten *Angaben zum/r Antragsteller_in* vorausgefüllt und nicht editierbar vorgeladen:

Angaben zum/r Antragsteller/in

Name der Organisation: Testverein Rechtsform: **GmbH** Branche (NACE): Straße/Nummer d. Organisation: Teststr. 1 weitere Angaben: Postleitzahl: 10117 Out. Berlin Bundesland: Berlin E-Mail der Organisation: test@gsub.de Internet: www.gsub.de Telefonnummer: 030123456789 Faxnummer:

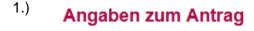
Ergänzt werden die Angaben um die Auswahl der *unterschriftsberechtigten Person* sowie des/der *Ansprechpartners_in* für das zu beantragende Vorhaben. Sollten Sie bereits bei der Registrierung oder nachfolgend in der Benutzerverwaltung mehrere Personen hinterlegt haben, können Sie im jeweiligen Punkt die zutreffende Person auswählen. Dazu suchen Sie die entsprechende Person über das Drop-Down-Menü aus und bestätigen die Auswahl mit Klick auf "Auswählen":*



*Sollten nicht bereits alle erforderlichen Personen im Rahmen der Registrierung hinterlegt worden sein, können Sie die Auswahl erweitern, indem Sie in der Benutzerverwaltung weitere Personen hinzufügen (vgl. hierzu **Handlungsanleitung Benutzerverwaltung**). Dazu müssen Sie das Antragsverfahren zunächst nach dem Speichern verlassen, die Änderungen in der Benutzerverwaltung vornehmen und den Antrag dann unter "Antragsverfahren" wieder aufrufen und weiter bearbeiten.

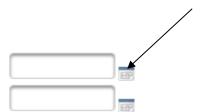
Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie zum Reiter **ANGABEN ZUM ANTRAG**. Hier wählen Sie den Beginn Ihres Vorhabens entweder durch direkten Eintrag des Datums (Format: TT.MM.JJJJ) oder über die Auswahl mit der Kalenderfunktion aus.

Bitte beachten Sie, dass eine Förderung im Projektstrang II frühestens ab dem 01.11.2020 möglich ist und spätestens zum 30.06.2021 endet:



Beginn des Vorhabens:

Ende des Vorhabens:



2.) Angaben zum Antrag

Beginn des Vorhabens:*

Ende des Vorhabens:*

Bankverbindung

Bankverbindung:*

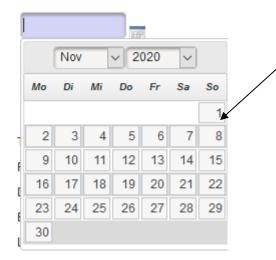
Kontoinhaber:

Beschreibung:

IBAN:

BIC:

Name der Bank:



3) Angaben zum Antrag

Beginn des Vorhabens:*

Ende des Vorhabens:*



Allgemein empfiehlt es sich bei einer längeren Unterbrechung zwischen den Bearbeitungsschritten mit einem Klick auf "Speichern" zwischenzuspeichern, damit z.B. bei einem Verbindungsfehler Ihres Internetzugangs kein Datenverlust entsteht.

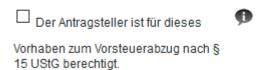
Des Weiteren wird Ihnen die initial bei der Registrierung hinterlegte bzw. in der Organisationsverwaltung gepflegte Bankverbindung angezeigt. Sollten Sie für das Vorhaben eine andere Bankverbindung nutzen wollen, können Sie eine Auswahl treffen:*

Bankverbindung		
	Projektkonto	Auswählen
Kontoinhaber:	Testverein e.V.	
Beschreibung:	Projektkonto	

*Sollten Sie im Antrag eine andere als die initial bei Registrierung angegebene Bankverbindung hinterlegen wollen, können Sie die Auswahl erweitern, indem Sie in der Organisationsververwaltung eine bzw. mehrere Bankverbindungen hinzufügen (vgl. hierzu Handlungsanleitung Organisationsverwaltung). Dazu müssen Sie das Antragsverfahren zunächst nach dem Speichern verlassen, die Änderungen in der Organisationsverwaltung vornehmen und den Antrag dann unter "Antragsverfahren" wieder aufrufen und weiter bearbeiten.

Zudem geben Sie bitte an, ob Ihre Organisation für das beantragte Vorhaben zum Vorsteuerabzug berechtigt sind. Liegt eine Vorsteuerabzugeberechtigung vor, setzen Sie entsprechend den Haken; existiert diese nicht, lassen Sie das Feld frei:

Erklärung zur Vorsteuerabzugsberechtigung



Im Umsatzsteuergesetz (UStG) § 15 ist der Vorsteuerabzug als das Recht eines Unternehmers definiert, von seiner Umsatzsteuerschuld die an Vorunternehmer entrichtete Umsatzsteuer (= Vorsteuer) abzuziehen. Durch den Vorsteuerabzug können Waren und Leistungen im Unternehmensbereich von anderen Unternehmern frei von Umsatzsteuerbelastung erworben werden. Bitte konsultieren hierzu Sie ggf. Ihre/n Steuerberater_in. Eine Vorsteuerabzugsberechtigung liegt zum Beispiel grundsätzlich nicht vor, wenn das Vorhaben dem nicht-unternehmerischen Teil (= ideller Teil) der Organisation zugeordnet ist.

Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie zum Reiter **ART DES/DER TRÄGERS_IN**. Geben Sie hier bitte in einem ersten Schritt an, welcher Träger_innenart Ihre Organisation zugehörig ist. Sofern zutreffend, sind hier Mehrfachangaben möglich:

Art	des	der	Träg	ers	in

Geben Sie hier bitte an, welcher Träger_innenart Ihre Organisation zugehörig ist	
Träger_in ist organisiert beim Frauenhauskoordinierung e.V. (FHK).	
Träger_in ist organisiert beim Bundesverband Frauennotrufe und Frauenberatungsstellen e.V. (bff).	
Träger_in ist organisiert bei der Zentralen Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser (ZIF).	
Träger_in ist organisiert bei dem Bundesweiten Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. (KOK) - mit einem Schwerpunkt Gewalt gegen Frauen und Mädchen.	
Träger_in weiterer Frauenhäuser, Frauenschutzwohnungen und Fachberatungsstellen mit Sitz in Deutschland mit dem Schwerpunkt Gewalt gegen Frauen und Mädchen mit regelmäßiger Förderung von Ländern und Kommunen	
Träger_in ist keiner der vorgenannten Kategorien zugehörig.	
Die Angaben auf diesem Reiter schließen Sie mit der Bestätigung ab, Antrag um den einzigen Antrag auf Förderung der Fortbildung und Einrichtung handelt und kein weiterer Antrag auf Förderung der Fortbild für dieselbe Einrichtung gestellt wird bzw. wurde:	I Dolmetschung für die
Ich bestätige hiermit, dass es sich bei diesem Antrag um den einzigen Antrag auf Förd Fortbildung und Dolmetschung für die Einrichtung handelt und kein weiterer Antrag auf Fortbildung und Dolmetschung für dieselbe Einrichtung gestellt wird bzw. wurde.*	

Die Bestätigung ist erforderlich, da pro Einrichtung zusammen für Projektstrang I und II eine Förderung im Umfang von mindestens 1.000 € und maximal 6.000 € möglich ist. Es dürfen insofern in einem Projektstrang nicht mehrere Anträge für dieselbe Einrichtung gestellt werden.

Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie zum Reiter ANGABEN ZUR GEMEINNÜTZIGKEIT.

Angaben zur Gemeinnützigkeit

Laden Sie hier bitte den Nachweis der Gemeinnützigkeit Ihrer Organisation hoch (z.B. aktueller Freistellungsbescheid / Gemeinnützigkeitsbescheinigung des Finanzamts):

Durchsuchen	Keine Datei ausgewählt.	Hochladen
		_

Hier laden Sie hier bitte den Nachweis der Gemeinnützigkeit Ihrer Organisation hoch (z.B. aktueller Freistellungsbescheid / Gemeinnützigkeitsbescheinigung des Finanzamts). Dazu klicken Sie auf "Durchsuchen" und wählen das entsprechende Dokument auf Ihrem PC aus:

Durchsuchen	Freistellungsbescheid.pdf	Hochladen

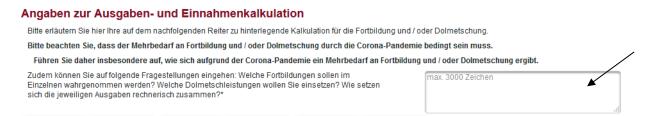
Danach klicken Sie auf "Hochladen". Das Dokument erscheint dann entsprechend als Upload. Mit Klick auf den Pfeilbutton können Sie das Dokument zur Kontrolle ansehen und mit Klick auf das rote Kreuz löschen (z.B., wenn Sie ein inkorrektes Dokument hochgeladen haben):



Sofern Sie mehrere Dokumente hochladen wollen, wiederholen Sie den Vorgang einfach entsprechend.

Es schließt sich der Reiter ANGABEN ZUR AUSGABEN- UND EINNAHMENKALKULATION an. Im zur Verfügung stehenden Textfeld erläutern Sie bitte Ihre auf dem nachfolgenden Reiter zu hinterlegende Kalkulation für Fortbildung und / oder Dolmetschung. Bitte beachten Sie, dass der Mehrbedarf an Fortbildung und / oder Dometschung durch die Corona-Pandemie bedingt sein muss. Führen Sie daher insbesondere auf, wie sich aufgrund der Corona-Pandemie ein Mehrbedarf an Fortbildung und / oder Dometschung ergibt.

Zudem können Sie auf folgende Fragestellungen eingehen: Welche Fortbildungen sollen im Einzelnen wahrgenommen werden? Welche Dolmetschleistungen wollen Sie einsetzen? Wie setzen sich die jeweiligen Ausgaben rechnerisch zusammen?



Nachfolgend gelangen Sie zur Kalkulation der Ausgaben und Einnahmen. Unter dem Reiter **AUSGABEN** stehen Ihnen die Belegarten "A.3.6 Fortbildungen" und "A.5.1 Honorare" zur Verfügung.

Wählen Sie die Belegart über das Drop-Down-Menü aus und bestätigen Sie den Vorgang mit Klick auf "Hinzufügen":

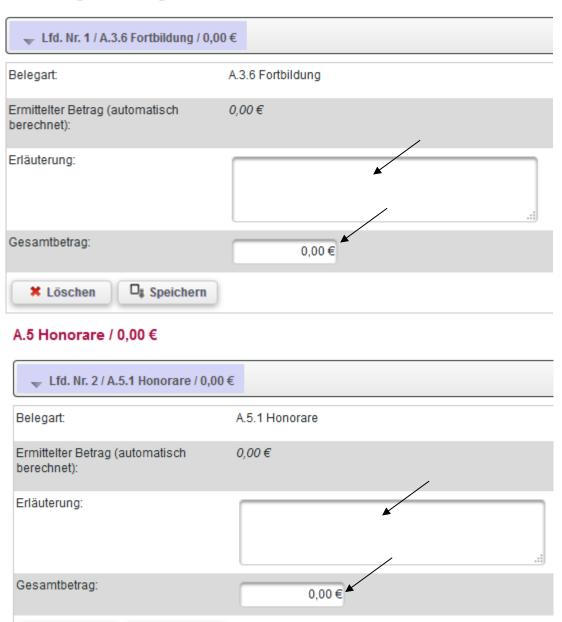


Daraufhin erscheint ein Eingabemenü, das Sie entweder mit Klick auf "Alle aufklappen" oder mit direktem Klick öffnen:



Ihnen wird daraufhin die Eingabemaske angezeigt, in der Sie Ihre Kalkulation für die Forbildung/en und / oder Dolmetschleistungen hinterlegen:

A.3 Sonstige Sachausgaben / 0,00 €



□ Speichern

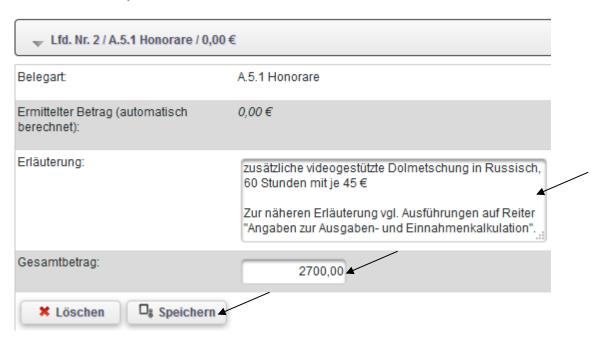
X Löschen

Die mit den beabsichtigten Fortbildungen und / oder Dolmetschleistungen verbundenen Ausgaben hinterlegen Sie als Gesamtbetrag und nehmen im Textfeld eine entsprechende Erläuterung der Ausgaben vor. Sofern Sie bereits auf dem Reiter "Angaben zur Ausgabenund Einnahmenkalkulation" eine detaillierte Beschreibung vorgenommen haben, können Sie im Textfeld auch darauf verweisen:

A.3 Sonstige Sachausgaben / 0,00 €



A.5 Honorare / 0,00 €



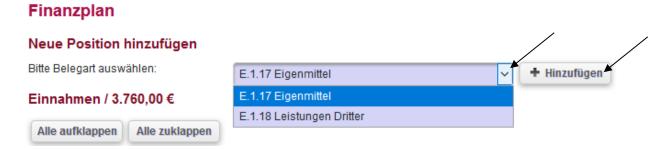
Mit Klick auf "Speichern" schließen Sie die Angaben ab. Inkorrekt hinterlegte Kalkulationen können Sie mit Klick auf "Löschen" entfernen.

Wenn Sie daraufhin zum Reiter **EINNAHMEN** wechseln, wird Ihnen auf Grundlage der von Ihnen hinterlegten Ausgaben automatisch der maximale Förderbetrag angezeigt:

Finanzplan Neue Position hinzufügen Bitte Belegart auswählen: E.1.17 Eigenmittel Hinzufügen Einnahmen / 3.760.00 € Alle aufklappen Alle zuklappen E.3 Einnahmen Fördermittel / 3.760,00 € Lfd. Nr. 1 / E.3.3 Bundesmittel / 3.760,00 € □ Speichern Zurück Weiter **★** Abbrechen Überprüfen Drucken

Im Projektstrang II umfasst die Förderung maximal 80% der Ausgaben. Im hier aufgeführten Beispiel kann also bei kalkulierten Ausgaben von 4.700,00 € eine Förderung in Höhe von maximal 3.760,00 € erfolgen.

Sie müssen insofern nun nur noch die weiteren Einnahmen, die zur Deckung der Ausgaben erforderlich sind, eintragen. Hierzu wählen Sie aus den Positionen "E.1.17 Eigenmittel" und "E.1.18 Leistungen Dritter" die jeweils auf die Mittel zutreffende Position aus und fügen diese mit Klick auf "Hinzufügen" hinzu:



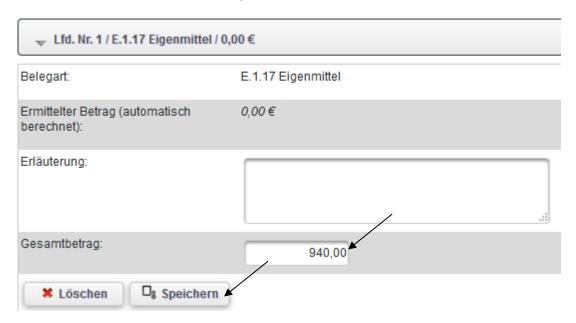
"E.1.17 Eigenmittel" wählen Sie, wenn Sie den Anteil aus Ihren eigenen Geldmitteln erbringen und "E.1.18 Leistungen Dritter", wenn Ihnen der Anteil von anderen Organisationen (z.B. Kommune, Stiftung etc.) bereitgestellt wird.

Nach dem Klick auf "Hinzufügen" erscheint ein Eingabemenü, das Sie entweder mit Klick auf "Alle aufklappen" oder mit direktem Klick öffnen:



Grundsätzlich ist es hierbei hinreichend, wenn Sie einfach den erforderlichen Betrag für den Anteil als Gesamtbetrag eingeben.

E.1 Einnahmen mit Geldfluss / 0,00 €



Mit Klick auf "Speichern" schließen Sie die Angaben ab. Inkorrekt hinterlegte Kalkulationen können Sie mit Klick auf "Löschen" entfernen.

Mit Klick auf "Weiter" gelangen Sie auf den Reiter **ZUSAMMENFASSUNG**. Hier wird Ihnen gesammelt Ihre Ausgaben- und Einnahmenkalkulation aufgeführt.

Finanzplan

Verteilung auf Jahresscheiben

Ausgaben

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
A.3 Sonstige Sachausgaben	2.000,00€	0,00€	0,00€	0,00 €
A.5 Honorare	2.700,00€	0,00€	0,00€	0,00 €
Summe	4.700,00 €	0,00€	0,00 €	

Einnahmen

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
E.1 Einnahmen mit Geldfluss	940,00 €	0,00€	0,00€	0,00€
E.3 Einnahmen Fördermittel	3.760,00 €	0,00€	0,00€	0,00 €
Summe	4.700,00 €	0,00€	0,00 €	

Förderquote

Förderquote beantragt:



Überprüfen Sie in einem ersten Schritt, ob die Summe der Einnahmen mit der Summe der Ausgaben übereinstimmt:

Finanzplan

Verteilung auf Jahresscheiben

Ausgaben

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
A.3 Sonstige Sachausgaben	2.000,00€	0,00€	0,00€	0,00 €
A.5 Honorare	2.700,00€	0,00€	0,00€	0,00 €
Summe	4.700,00 €	0,00€	0,00 €	

Einnahmen



Förderquote



Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie zu wenig Eigenmittel und / oder Leistungen Dritter auf der Einnahmenseite hinterlegt und müssen auf dem Reiter "Einnahmen" die entsprechende Korrektur vornehmen.

Sofern sich der von Ihnen beantragte Förderzeitraum auf 2020 und 2021 erstreckt, nehmen Sie nun gemäß der von Ihnen beabsichtigten Verausgabung die Verteilung der Ausgaben und Einnahmen auf die einzelnen Jahresscheiben vor:

Ausgaben

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
A.3 Sonstige Sachausgaben	2.000,00€	0,00€	2000,00	0,00 €
A.5 Honorare	2.700,00€	700,00	2000,00	0,00€
Summe	4.700,00 €	0,00 €	0,00€	

Einnahmen

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
E.1 Einnahmen mit Geldfluss	940,00€	0,00€	940,00	0,00€
E.3 Einnahmen Fördermittel	3.760,00 €	700,00	3060,00	0,00 €
Summe	4.700,00 €	0,00 €	0,00 €	

Erscheinen die Kontrollsummen nach dem Klick auf "Speichern" grün, ist die Verteilung korrekt. Zudem können Sie auch an der beantragten Förderquote ablesen, ob die Eintragungen korrekt vorgenommen wurden.

Ausgaben

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
A.3 Sonstige Sachausgaben	2.000,00€	0,00€	2.000,00€	2.000,00€
A.5 Honorare	2.700,00€	700,00€	2.000,00€	2.700,00€
Summe	4.700,00 €	700,00 €	4.000,00 €	

Einnahmen

Erläuterung	Summe	2020	2021	Kontrollsumme
E.1 Einnahmen mit Geldfluss	940,00€	0,00€	940,00€	940,00€
E.3 Einnahmen Fördermittel	3.760,00 €	700,00€	3.060,00€	3.760,00€
Summe	4.700,00 €	700,00 €	4.000,00 €	

Förderquote

Förderquote beantragt:



Sofern Sie die Beantragung ausschließlich für 2020 <u>oder</u> 2021 vornehmen, entfällt die Verteilung auf die Jahresscheiben und Sie müssen die Beträge aus der Spalte "Summe" lediglich in die Spalte "2020" bzw. "2021" übertragen:

Ausgaben

Erläuterung	Summe	2020	Kontrollsumme
A.3 Sonstige Sachausgaben	4.730,00 €	4730,00	0,00€
Summe	4.730,00 €	0,00€	

Einnahmen



Das Antragsformular endet mit dem Antragsreiter "Erklärungen". Bitte lesen Sie die Erklärungen sorgfältig und bestätigen Sie die Richtigkeit und wahrheitsgemäße Angabe der Antragsdaten, indem Sie den Haken im zugehörigen Feld setzen:



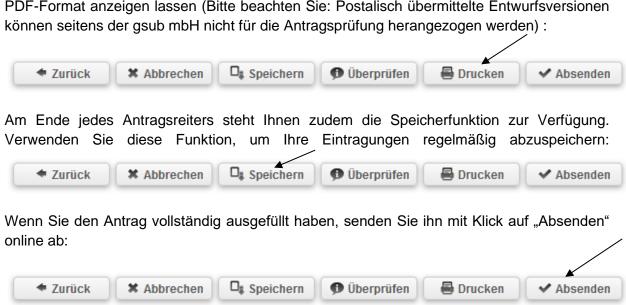
Bitte achten Sie bei Ihren Angaben im Antrag darauf, dass diese richtig sowie vollständig sind und Sie keine antragsrelevanten Angaben unterlassen.

Sie haben während der Dateneingabe sowie vor Abschluss Ihres Antrags jederzeit die Möglichkeit die Vollständigkeit und Validität Ihrer Angaben zu überprüfen. Bei fehlenden oder invaliden Angaben wird Ihnen der entsprechende Antragsreiter angezeigt:





Des Weiteren können Sie sich vor Absenden des Antrags jederzeit eine Entwurfsversion im PDF-Format anzeigen lassen (Bitte beachten Sie: Postalisch übermittelte Entwurfsversionen



Das Versenden war erfolgreich, wenn Sie daraufhin folgende Anzeige erhalten:

Sie haben den Vorgang erfolgreich abgeschlossen.

Sie erhalten in Kürze eine Bestätigungsmail an folgende E-Mail-Adresse: max.mustermann@test.de



Nachdem Sie den Vorgang erfolgreich abgeschlossen haben (Klick auf "OK"), leitet Sie das System zurück zu den Suchergebnissen. Rufen Sie hier den Antrag über die Aktion "Anzeigen" erneut auf.



Auf dem Reiter "Erklärungen" drucken Sie das Dokument durch Klick auf den Button "Drucken" aus.

Der rechtsverbindlich unterschriebene Antrag ist postalisch zu übermitteln an:

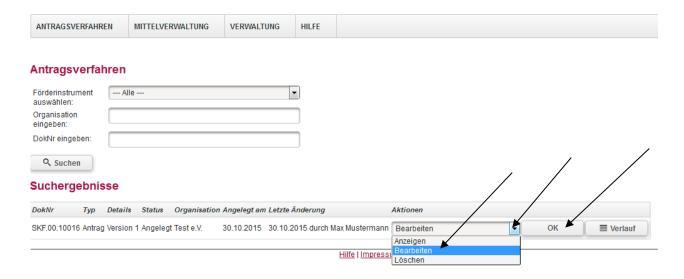
gsub mbH Hilfesystem 2.0 Kronenstraße 6 10117 Berlin

Gestellte Anträge können Sie sich zur Ansicht über das Menü "Antragsverfahren" (entsprechenden Antrag auswählen und auf "Ansehen" klicken) aufrufen. Eine Bearbeitung ist dann nicht mehr möglich.

Für die weitere Bearbeitung lediglich (zwischen-)gespeicherter Anträge wählen Sie den Untermenü-Punkt "Antragsverfahren" aus:



Ihnen werden daraufhin die gespeicherten (und gestellten) Anträge angezeigt. Mit dem Drop-Down-Menü "Aktionen" können Sie sich einen gespeicherten Antrag zur weiteren Bearbeitung wieder aufrufen (Auswahl "Bearbeiten" und Bestätigen mit Klick auf "OK"):



Bitte beachten Sie, dass ein gestellter Antrag (Status: gestellt) sich von Ihnen nur mit der Aktion "Anzeigen" öffnen und drucken, aber nicht mehr editieren lässt. Stellen Sie beim Druck Fehler fest, die vor dem Versand zu editieren sind, so wenden Sie sich zur Freischaltung an die gsub mbH.